

## **Die Kommission für öffentliche Bauten (KöB) des Ständerats in der 46. Legislaturperiode 1999 - 2003**

### **Inhaltsübersicht**

- 1 Auftrag
- 2 Behandelte Geschäfte in der 46. Legislaturperiode 1999-2003
- 3 Zusammensetzung der Kommission
- 4 Zeitaufwand der Kommission
- 5 Bemerkungen zu den Kommissionsarbeiten
- 6 Ausblick: wichtige Themen in der 1. Hälfte der 47. Legislaturperiode 2003-2005 im Zuständigkeitsbereich der KöB-S

### **1 Auftrag**

Gemäss Artikel 10 Absatz 2 GRS haben die Legislativkommissionen folgenden generellen Auftrag:

- a. Beratung der ihnen vom Büro zugewiesenen Geschäfte aus ihren Sachbereichen zuhanden des Rates;
- b. regelmässige Verfolgung der gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen in ihren Sachbereichen;
- c. Ausarbeitung von Anregungen und Vorschlägen zur Problemlösung in ihren Sachbereichen;
- d. Koordination mit den Kommissionen beider Räte, die dieselben oder ähnliche Fragen bearbeiten, insbesondere mit der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission.

Durch Bürobeschluss vom 8.11.1991 wurden der KöB folgende Sachbereiche zugewiesen:

- Zivile Bauten des Bundes im In- und Ausland von über 10 Mio. Franken (ohne Investitionen im Verkehrsbereich und ohne vom Bund subventionierte Bauvorhaben, aber inklusive Bauten des ETH-Bereichs)
- Gesetze und Vorstösse im Parlament, die das zivile Bauwesen und die politische Entwicklung im Bauwesen auf Bundesebene betreffen.

Gemäss Beschluss des Büros vom 27. Mai 1998 ist für die "Militärischen Bauten" die Sicherheitspolitische Kommission (SiK) federführend. Die KöB hat aber die Möglichkeit, einen Mitbericht zu verfassen (namentlich zu Bauvorhaben, die nicht speziell der Kampfführung dienen).

Durch die Neuorganisation des Bauwesens des Bundes im Zuge der Regierungs- und Verwaltungsreform hat sich der Zuständigkeitsbereich der KöB insofern erweitert, als nun auch Bauvorhaben unter 10 Mio. Franken (in Form von Sammelkrediten) in den Baubotschaften enthalten sind und bewilligt werden müssen.

Gleichzeitig wurden die Bauten des ETH-Bereichs aus den Zivilen Bauten ausgegliedert. Sie werden dem Parlament nun in einer separaten Botschaft vorgelegt.

## **2 Behandelte Geschäfte in der 46. Legislaturperiode 1999 – 2003**

### **21 Statistischer Überblick**

Die KöB-S hat in der 46. Legislaturperiode 1999-2003 insgesamt 8 Geschäfte vorberaten, allesamt Vorlagen des Bundesrates: Es handelt sich um die Baubotschaften aus dem ETH-Bereich 2001-2004 sowie um die Zivilen Baubotschaften 2001-2004.

In der Berichtsperiode waren keine Vorlagen für Bauten oder Darlehen für die internationalen Organisationen in Genf zu behandeln.

Auf die Erstellung von Mitberichten (insbesondere zu den "Militärischen Bauten") wurde verzichtet.

Die KöB-S hat keine Gesetzesentwürfe behandelt.

Die KöB-S hatte in der Berichtsperiode keine parlamentarischen Initiativen vorzuprüfen oder in zweiter Phase zu behandeln, prüfte aber die Motion 00.3196 n "Minergie-Standard" (durch beide Räte überwiesen).

### **22 Übrige Aktivitäten**

Ausserhalb der von den Ratsbüros zugewiesenen Geschäfte behandelte die KöB-S im Sinne von Art. 15 Abs. 2 Bst. b und c (siehe oben) verschiedene aktuelle Probleme aus ihrem Zuständigkeitsbereich und besichtigte zahlreiche Verwaltungsbauten und Baustellen.

Orientierungen fanden u.a. über folgende Themen statt:

- Organisation des Bauwesens des Bundes und des ETH-Bereiches
- Investitionsplanung
- Immobilienpolitik des Bundes
- Nachhaltiges Bauen und Unterhalt
- Vorgehen bei teuerungsbedingten Mehrkosten
- Belegungsplanung und Raumbewirtschaftung von Parlamentsgebäude und Bundeshäusern
- Öffentliches Beschaffungswesen

- Normen und Standards im Baubereich der ETH
- Submissionsverfahren (Vergabeformen)
- Beschaffungsrecht

### **3 Zusammensetzung der Kommission, Subkommissionen**

#### **31 Präsidium**

Präsident/-in Wintersession 1999 – Wintersession 2001: SR Jenny This  
Präsident/-in Wintersession 2001 – Wintersession 2003: SR Briner Peter

Vizepräsident/-in Wintersession 1999 – Wintersession 2001: SR Briner Peter  
Vizepräsident/-in Wintersession 2001 – Wintersession 2003: SR Wicki Franz

#### **32 Mitglieder der Kommission**

Zusammensetzung der Kommission während der Legislaturperiode 1999-2003: SR Jenny, SR Briner, SR Maissen, SR Pfisterer, SR Wicki

In der Berichtsperiode waren keine Rücktritte zu verzeichnen.

#### **33 Subkommissionen**

Die Kommission hat keine Subkommissionen gebildet.

### **4 Zeitaufwand der Kommission**

Die insgesamt 13 Sitzungen während der Legislaturperiode 1999-2003 haben 13 Sitzungstage beansprucht. Diese Sitzungen dauerten insgesamt 40 Stunden (3,1 Stunden pro Sitzungstag). In den Jahren 2000 und 2001 versammelte sich die Kommission an je 3 Tagen, 2002 an 4 Tagen und 2003 an 3 Tagen.

In diesem Zeitaufwand sind die Besichtigungen und Orientierungen am Standort der jeweiligen Bauprojekte, nicht aber die Reisezeiten, inbegriffen.

### **5 Bemerkungen zu den Kommissionsarbeiten**

Die Kommission für öffentliche Bauten ist innerhalb der Legislativkommissionen ein Sonderfall. Da sie sich vorwiegend mit Bauprojekten zu befassen hat, stellen sich in der Kommission häufiger technische und finanzielle als politische Fragen. Die KöB kann darum wohl als die unpolitischste Kommission des Parlaments bezeichnet werden. Sie hat sich nur ausnahmsweise mit Gesetzesvorlagen oder mit parlamentarischen Initiativen zu

befassen. Heikle Verfahrensfragen stellten sich während der Legislaturperiode 1999-2003 nicht.

Wiederholt stellte sich hingegen der Kommission die Frage, in welcher Phase eines Bauvorhabens sie im Idealfall eingeschaltet werden sollte.

Die KöB-S ist der Auffassung, dass sie die ihr gestellte Aufgabe in der Berichtsperiode effizient und wirkungsvoll erledigt hat. Bei verschiedenen Geschäften konnten Verbesserungen und/oder Einsparungen erreicht werden.

## **6 Ausblick: wichtige Themen der 1. Hälfte der 47. Legislaturperiode 2003 - 2005 im Zuständigkeitsbereich der KöB**

Aus heutiger Sicht wird sich der Aufgabenbereich der KöB-S gegenüber dem aktuellen Stand nicht wesentlich ändern. Auch in der 47. Legislaturperiode werden die Botschaften zu den Zivilen Bauten des Bundes im In- und Ausland sowie zu den Bauten des ETH-Bereichs das Schwergewicht bilden.